

Information zu der Verarbeitung
„PDS - Passagierdatensystem/APIs - Advance Passenger Information System“
gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und § 43 Datenschutzgesetz
(DSG)

Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landespolizeidirektion Oberösterreich
Gruberstraße 35
4021 Linz
Telefon: +43-59133-400
Fax: +43-59133-407800
E-Mail: LPD-O@polizei.gv.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herrengasse 7, 1010 Wien
Telefon: +43 1 53126-0
E-Mail: lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Verbesserung der Grenzkontrollen und Bekämpfung der illegale Einwanderung durch die mit Personenkontrollen an den Außengrenzen zuständigen Sicherheitsbehörden von Angaben über beförderte Personen, die von den Beförderungsunternehmen vorab an die zuständige Sicherheitsbehörde übermittelt wurden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Richtlinie 2004/82/EG des Rates vom 29. April 2004 über die Verpflichtung von Beförderungsunternehmen, Angaben über die beförderten Personen zu übermitteln; §§ 111 und 112 FPG, §§ 12, 15 GrekoG, § 32 FPG, § 18 FGP-DV, Art 28 DSGVO, § 48 DSG.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Die Daten werden automatisch nach 24 Stunden gelöscht.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Sicherheits-/Fremdenpolizeibehörden erster Instanz iSd § 15 Abs 1 GrekoG

Büro Sirene des BMI, iSd § 15 Abs 1a GrekoG

Bundesminister für Inneres als Auftragsverarbeiter iSd Art 4 Z 8 DSGVO bzw § 36 Abs 2 Z 9 DSG.

Rechte der betroffenen Person:

Ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (1030 Wien, Barichgasse 40-42, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) besteht nach Maßgabe des § 32 Abs. 1 Z 4 Daten-schutzgesetz.

Das Recht auf Widerspruch gemäß Art 21 DSGVO sowie auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art 18 DSGVO besteht nach § 15 Abs 2 GrekoG bzw. § 98 Abs 3 FPG nicht.

Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO besteht.

Das Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO oder das Recht auf Löschung personenbezogener Daten gemäß Art. 17 DSGVO besteht.

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 44 Datenschutzgesetz.

Das Recht auf Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten besteht nach Maßgabe des § 45 Datenschutzgesetz.